

Zeugniskonferenzen

Beitrag von „CDL“ vom 26. Juni 2024 13:05

Zitat von Seph

Dass das kein generelles Hindernis sein muss, zeigt sich in NDS. Die Eltern- und Schülervertreter sind von den jeweiligen Personengruppen als feste Mitglieder der entsprechenden Konferenzen gewählt, haben damit natürlich auch Zugang zu den entsprechenden Informationen und haben diese ebenso selbstverständlich genau wie beteiligten Lehrkräfte vertraulich zu behandeln.

Andere (Bundes-) Länder, andere Sitten eben. 😊 Aus meiner BW- Perspektive wirkt das befreidlich.

Die regelmäßige, vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Elternvertretern und SuS erfolgt hier beispielsweise über die paritätisch besetzte Schulkonferenz, die zu vielen zentralen Punkten der Schulentwicklung gehört werden muss und mitentscheidet. Aus meiner Perspektive ist das dort auch besser aufgehoben als bei Klassenkonferenzen oder gar Notenkonferenzen, wo es meines Erachtens möglich sein muss sich als Lehrkräfte auch schlicht untereinander offen auszutauschen.

Das ist aber sicherlich mit auch eine Frage der persönlichen Gewohnheit: Nachdem ich selbst in BW aufgewachsen bin, ist mir diese Vorgehensweise schlicht vertraut, so wie umgekehrt dir mutmaßlich lediglich die niedersächsische Variante vertraut ist.